

NEXTLIVE.FESTIVAL

Presseinformation





Großer Erfolg für die Macher der nächsten ‚Eventrevolution‘

Wiesbaden, wie cool war das bitte?

„Wiesbaden – wie cool war das bitte?“ So kommentierte Vivien Würker nach Veranstaltungsende bei LinkedIn. Sie war eine der über 50 Top-Speaker:innen beim NEXTLIVE.FESTIVAL für Marketing- und Eventplaner:innen, das am 21. November 2024 zum zweiten Mal im RMCC Wiesbaden stattfand.

„Marke 4.0: Vom jetzt in die Zukunft“ – unter diesem Leitthema fand am 21.11.2024 das zweite NEXTLIVE.FESTIVAL für Marketing- und Event-Planer:innen statt. Inhaltlich wagte das Festival dabei einen Blick in die Zukunft von Live-Events und Markenerlebnissen. Zahlreiche Veranstaltungsplaner:innen aus Wirtschaft und Industrie, führende Köpfe aus der Wissenschaft sowie Visionäre und Vordenker:innen aus der Eventbranche trafen sich im RMCC Wiesbaden, um sich über Zukunftsthemen auszutauschen.



Foto: Das Opening mit Sjoerd Weikamp und Christiane Seelgen auf der Mainstage.

Geballtes Wissen auf 5 Bühnen mit über 50 Speaker:innen

Mit 5 Bühnen und über 50 Speaker:innen bot das Business Festival jede Menge Content und geballtes Wissen rund um Live-Kommunikation und Experience Marketing. Dabei richtete sich die Neptunus Conference Stage an Marketing- und Eventplaner:innen, die Live-Events und Markenerlebnisse auf Strategie-Ebene diskutieren möchten. Spannende Themen waren hier unter anderem die Master-Keynote ‚Shaping tomorrows experiences‘ mit Colja Dams; ‚Leadership un-tied: why companies need to invest more in effective leadership communication‘ mit Dale Parmenter und die NEXTLIVE.HOTSHIT List mit Sjoerd Weikamp. Ein weiteres Highlight war die Keynote ‚Burn on – Burn out: there will be a next live, but no a next life‘ mit Sven Kretschmer.

Corporate Marketing- und Eventplaner:innen treffen sich in Wiesbaden

NEXTLIVE bietet eine Plattform für die Community der (Corporate) Marketing- und Eventplaner:innen aus Wirtschaft und Industrie, aus öffentlichen Einrichtungen und anderen (Non-Profit) Organisationen. Beim NEXTLIVE.FESTIVAL 2024 trafen sich erneut zahlreiche Markenvertreter:innen im RMCC Wiesbaden. Die Besucher:innen kamen u.a. von Brands wie Audi, Deutsche Bahn, Bayer, Hipp, Iveco, Krombacher, Nassauer Sparkasse, Porsche, Messe Frankfurt, RTL Mediengruppe, R+V Versicherungen, Samsung, United Colors of Benetton und dem VFL Bochum, um sich über Zukunftsthemen auszutauschen und zu vernetzen.

Shaping Tomorrow's Experience - An Industry Update

In der Master-Keynote ‚Shaping Tomorrow's Experience - An Industry Update‘ wagte Colja Dams einen Ausblick in die Zukunft von Live-Kommunikation und Experience-Marketing. Dabei präsentierte der CEO von VOK DAMS worldwide die angesagtesten KI-Trends für die Planung und Durchführung von Live-Events und Teilnehmer:innen-Interaktion, um einzigartige und unvergessliche Markenerlebnisse zu inszenieren, die die Grenzen des bisher Möglichen sprengen. Die Master-Keynote ermöglichte den Besucher:innen der Neptunus Conference Stage einen Deep Dive mit vielen spannenden Insights in die Möglichkeiten von KI im Hinblick auf Eventplanung, Personalisierung und Datenanalyse. Dabei konnten sie KI-Tools entdecken, die die Marketing- und Eventplanung nachhaltig verändern werden.

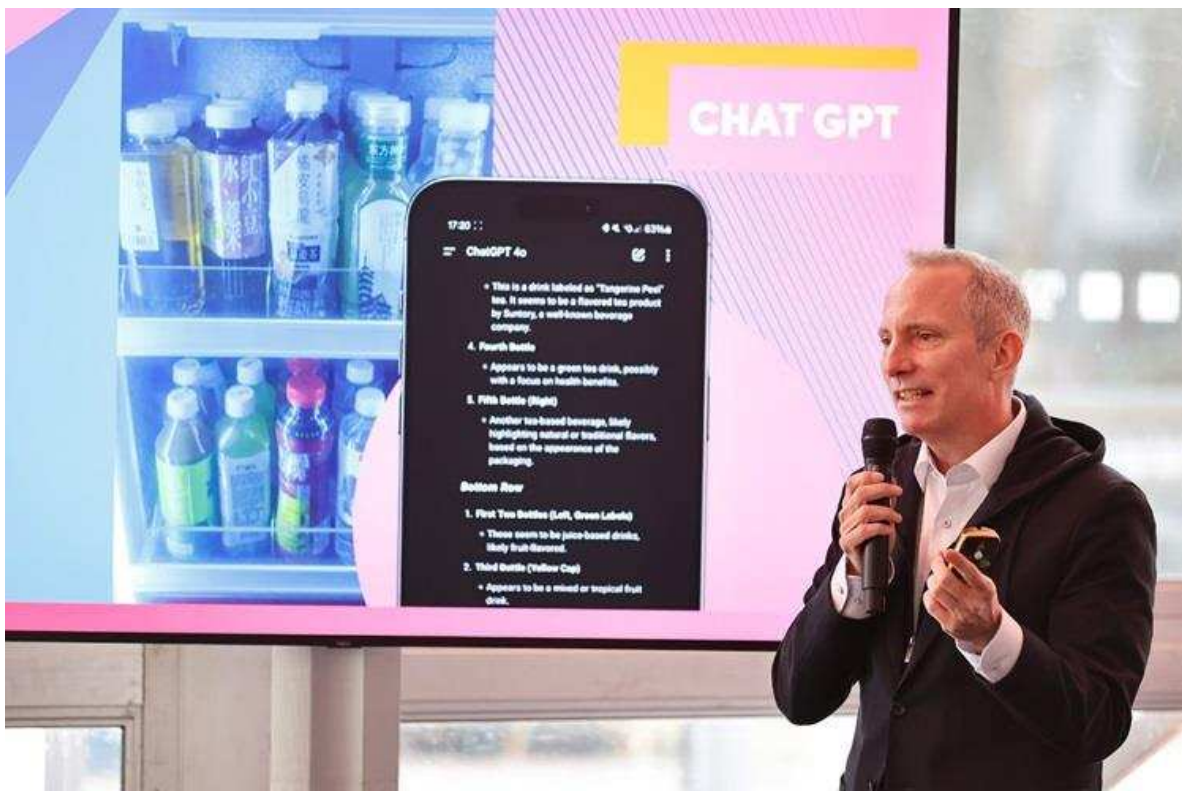


Foto: Die Master-Keynote mit Colja Dams auf der Neptunus Conference Stage.

Where Sustainability meets Performance

Eines der treibenden Themen des Festivals für Marketing und Eventplaner:innen war auch in diesem Jahr die Nachhaltigkeit. Clemens Arnold, Geschäftsführer bei 2bdifferent, eröffnete die Green Stage mit einem Update zu ‚NEXTLIVE goes sustainable‘. 2bdifferent begleitet NEXTLIVE auf dem Weg zur ISO 20121 Zertifizierung für nachhaltiges Eventmanagement. Im Anschluss an das Opening brachte Clemens Arnold den Deutschen Filmpreis auf die Bühne. Denn: Glamourös und zugleich nachhaltig – das schließt sich nicht aus. Dafür hat sich der Deutsche Filmpreis einem nachhaltigen Veranstaltungskonzept verpflichtet, welches 2bdifferent beraten hat.

Doch nicht nur das: Nachdem der Deutsche Filmpreis 2021 als erste Veranstaltung in der Filmbranche für nachhaltiges Eventmanagement nach der ISO-Norm 20121 für ‚Nachhaltiges Eventmanagement‘ zertifiziert wurde, folgte die Implementierung eines ganzheitlich nachhaltigem Managementsystems für den Geschäftsbetrieb der Produktionsagentur.



Foto: Michael Müller (Samsung) und Rolf Schumann (Iveco Group) auf dem NEXTLIVE Festivalfloor.

Peter Lemm, Leiter Unternehmenskommunikation bei Krombacher, schilderte in seiner Keynote, warum Deutschlands führende Biermarke ein Musikfestival sponsert. Gemeinsam mit seiner Kollegin Sarah Klappert, Senior PR Managerin bei Krombacher, zeigte er dabei auf, wie beim legendären Wacken Open Air bedrohte Tierarten geschützt werden können und ein langjähriges Engagement für den Artenschutz authentisch und unterhaltend mit Metal-Musik verbunden wurden. Die CSR-Agentur 2bdifferent, die Messearchitekten imb troschke und die tw tagungswirtschaft der dfv Mediengruppe setzen gemeinsam ein zukunftsweisendes Projekt um: den kreislauffähigen Messestand auf der IMEX in Frankfurt. Nach den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft gestaltet, wird dieses Pilotprojekt für die Veranstaltungsbranche von der Hochschule Osnabrück begleitet. Jürgen May, Geschäftsführer von 2bdifferent, zeigte in seiner Keynote den transparenten Entwicklungsprozess auf, der von 2023 bis 2026 crossmedial dokumentiert wird. Er soll der Eventindustrie als wegweisendes Beispiel dienen. Im Gespräch mit Nadine Dietrich, Sustainable Expert bei der Audi Stiftung für Umwelt und Lenn Kudrjawizki, Geschäftsführer der Legrain, stellte Nachhaltigkeitsbotschafter Stefan Lohmann die 16 Schritte zu klimaneutralen Events vor. In einem Interview mit Matthias Mühlen, Direktor Nachhaltigkeit beim Fußball-Bundesligisten VFL Bochum zeigte der Manager für Künstlerbeziehungen und Nachhaltigkeitsexperte Stefan Lohmann auf, wie Nachhaltigkeit Geld & CO₂ spart und dabei die Atmosphäre verbessert.

Das Innovation Lab – operated by drpG

Ein weiteres Highlight beim NEXTLIVE.FESTIVAL 2024 war das Innovation Lab – operated by drpG. Eine der zahlreichen spannenden Sessions dort widmete sich mit der Keynote ‚Intelligent Creativity‘ der Content Creation und beleuchtete dabei, welche Technologien und Strategien es braucht, um Disruption und Engagement zu maximieren. drpG-CEO Dale Parmenter, der eigens aus Birmingham zum NEXTLIVE.FESTIVAL nach Wiesbaden kam, sprach darüber hinaus auf der Neptunus Conference Stage über strategische Leadership Kommunikation für interne und externe Zielgruppen. In seiner Keynote hob er dabei hervor, dass es gerade im von Krisen geprägten digitalen Zeitalter wichtig sei, dass die Führungsebenen in Unternehmen klar kommunizieren.



Fotos: Links CEO Dale Parmenter in seiner Keynote und rechts das drpG-Team beim Festival.

Quo-Vadis Eventforschung? Erkenntnisse aus der Wissenschaftlichen Konferenz

In ihrem Vortrag ‚Quo Vadis Eventforschung‘ brachte Prof. Dr. Cornelia Zanger aktuelle Erkenntnisse aus der Wissenschaft zum NEXTLIVE.FESTIVAL für Marketing und Eventplaner:innen. Dabei stellte sie die Frage in den Raum, welche Leitlinien sich aus Wissenschaft für die zukünftige Arbeit zu den Themen Messen, Events, KI-Einsatz, Sustainability, Multisensualität oder Fachkräfte ableiten lassen. Darüber hinaus kamen weitere führende Wissenschaftler aus der Marketing- und Eventforschung zu NEXTLIVE nach Wiesbaden. Dr. Steffen Ronft von der SRH Fernhochschule – The Mobile University, Prof. Stefan Luppold von der Dualen Hochschule Baden-Württemberg, Prof. Dr. Dirk Hagen von der Hochschule Hannover sowie Prof. Dr. Matthias Johannes Bauer von der IST Hochschule für Management zeigten sich sichtlich beeindruckt von dem inhaltsgetriebenen Festival-Format für Marketing- und Eventplaner:innen. Im neuen Jahr nimmt zudem der ‚Wissenschaftliche Beirat‘ von NEXTLIVE seine Arbeit auf. Prof. Dr. Dirk Hagen sagt zum diesjährigen Festival: „NEXTLIVE beeindruckt durch seine breite Themenvielfalt und hochkarätigen Speaker. Hans Schriever und sein Team bieten die innovative Plattform für Wissensaustausch, Inspiration und Networking in der Marketing- und Eventindustrie.“

Visionäre und Vordenker kamen nach Wiesbaden

Neben zahlreichen Corporate Marketing und Eventplaner:innen kamen viele Vordenker und Visionäre aus der Eventindustrie zum NEXTLIVE.FESTIVAL nach Wiesbaden. Colja Dams von VOK DAMS worldwide beeindruckte mit der Master-Keynote auf der Neptunus Conference Stage. Christian Pöhlmann von fischerAppelt stellte auf der Mainstage sein beim BEA World Award prämiertes Projekt ‚The Homeless Gallery‘ vor.



Foto: Christian Pöhlmann, fischerAppelt mit ‚The Homeless Gallery‘ auf der Red Stage.

These Guys – eine Tochter der SCHACHZUG – Agentur für Markenkommunikation – präsentierte im drpG-Innovation Lab den Vortrag ‚Measure impact - create impact: How xKPI brings data to experiences‘. Alex Ostermeier, Geschäftsführer beim forward: Bundesvereinigung Veranstaltungswirtschaft kam zum Netzwerken nach Wiesbaden, ebenso wie Henrik Bollmann, Geschäftsführer beim Studieninstitut für Kommunikation.

Herausgeber Peter Blach moderierte auf der Green Stage das Panel ‚Respektvolles Miteinander‘. Mit dabei waren Conny Lobert (ctc Events), Oliver Fuchs (Farcon), Mirco Korder (Rhine River Rhinos) und Melanie Hoffmann (R+V Versicherungen). Inhaltlich zeigte das Panel auf, was Inklusion und Diversität für Veranstaltungen bedeuten und warum Barrieren abgebaut werden müssen. Gründerin Emelie Rißland sprach auf der Red Stage über die Relevanz von Community-Building im Event-Business und brachte spannende Best Practices von Duolingo, Nike und Taylor Swift mit auf die Bühne.



Internationale Experten aus ganz Europa

In der zweiten Ausgabe des Festivals brachte NEXTLIVE auch viele internationale Experten ins RMCC nach Wiesbaden. Mit dabei waren u.a. Thomas Kenyeri von Kesch – The Brand Experience Company aus Österreich, Lehari Kaustel, CEO von Milton Events aus Estland, Lieke und Richard Lamb, Trendwatcher, Future Expertise Center aus den Niederlanden, Meltem Tepeler von KM Events in Istanbul, Ivo Franschitz von ENITED business Events in Österreich, Dale Parmenter von drpG in UK, Linus Eidenbenz, JEFF Agency aus der Schweiz, Vaya Wieser-Weber von den Impulspiloten aus Hamburg, Oliver Breucker von Roover Consulting aus Köln, Jens-Oliver Mayer von Jack Morton Worldwide aus Düsseldorf, Natalia Chyzhova, CEO von Plombir Events aus der Ukraine, Dorothee Schulte, IST Hochschule für Management aus Düsseldorf, Lenn Kudrjawizki, Geschäftsführer bei der Legrain GmbH in Berlin, Ulf Gassner, CEO Concept X aus Bonn, Mary Kirillova vom Business Event Industry Club aus Estland, Hannes Schwarm, geschäftsführender Gesellschafter bei Mr. Wolf Consulting aus Berlin, Joachim Bruchhäuser, CEO bei Audience GmbH & Co.KG aus Wiesbaden, Viktoria Drechsel und Michael Brohm von der circ GmbH aus Wiesbaden, Philip Aring und Markus Laibacher von Cvent, Rudolf Sommer, Dozent an der IST Hochschule für Management, Anke Langhardt, Head of Event-Marketing beim EUREF Campus aus Berlin und Ellen Schmied, Deputy Head of Sustainability für die UEFA EURO 2024 aus Stuttgart.



Foto: Natalia Chyzhova, CEO Plombir Events, Kiev & Jens Oliver Mayer, CEO Jack Morton Worldwide.

The Event Experiment – disrupting pitch processes

Die Kölner Agentur format:c präsentierte in ihrem Workshop ‚The Event Experiment – disrupting pitch processes‘ einen Reverse Pitch als Alternative – Kunden pitchten um ein Event. Gemeinsam mit zahlreichen Stakeholdern hinterfragten sie Fairness, Vergleichbarkeit, Effektivität und Ressourcenverbrauch in Pitch Prozessen und stellten dabei die Frage in den Raum: „Ist Pitchen noch zeitgemäß vor dem Hintergrund von Purpose, Good governance, Codes of Conduct und dem Lieferkettenschutzgesetz?“ Eine ‚Mini Speech‘ auf der Red Stage war der Teaser für den Workshop. Sie gab erste Einblicke in eine wissenschaftliche Umfrage und eine Bachelor-Arbeit zu diesem spannenden Thema.



Foto: Tobias Weber, CEO und Creative Director bei format:c: live communication auf der Red Stage.

format:c: bringt zwei spannende Showcases on stage

Auch auf der ‚Learn from the best Expo‘ brachte das Kölner Team von format:c eine spannende Case-Study für zwei ganz unterschiedliche niederländische Kunden mit. Dabei zeigten die Expert:innen, welchen Herausforderungen Live-Formate im Kampf gegen die Millionen-Impressionen auf Social Media gegenüberstehen, und fanden die Antwort auf die Frage: warum ist Live im digitalen Zeitalter dennoch die ‚substantiellere‘ Lösung im Kommunikationsmix ist.

Workshop & Recharge Space

Der Workshop und Recharge Space brachte die Festival-Teilnehmenden zu vielen spannenden Themen zusammen. Einige davon im Überblick: ‚SDGs + Event‘ (Sabine Böhling und die Studierenden der Hochschule Fresenius), – ‚Eventmarketing auf LinkedIn‘ (Vivien Würker), ‚Kreativ kann jeder‘ (Dorothee Schulte, IST Hochschule für Management), ‚Work-Life-Balance: die Yoga Class‘ mit Emelie Reißland und ‚Events der Zukunft – spielend zu mehr Nachhaltigkeit‘ mit Tobias Eickelpasch.



Fotos: Der Workshop und Recharge Space war in diesem Jahr neu und bot zahlreiche Workshops.

Experience Area & Experten Hubs

Innovative Tools und kreative Lösungen für Live-Events und Markenerlebnisse zeigte die Experience Area. Mit dabei waren u.a. M4D Marketing, Kreuter-Eventtechnik, Cartoseat, Nerdistan.TV, Schoko Pro, die Audience Group, Northpol, Bloxibit, Sechzisch-Vierzisch, Rave Space, Glowkitchen, Wiesbaden Convention & Marketing GmbH, Table Design Exhibition, Flo & Chris, Cvent, und Circ.

Wenn die Holobox zur Fotobox wird

Eines der Highlights auf der Experience Area war sicherlich die Holobox, die in einer Kooperation von M4D Marketing und Kreuter-Eventtechnik entstanden ist. Dieses innovative Tool ermöglicht es, auf großen Messen und Konferenzen, Speaker aus der ganzen Welt digital dazu zu schalten und in Originalgröße mit den Teilnehmenden auf der lokalen Bühne zu interagieren. Beim NEXTLIVE.FESTIVAL für Marketing- und Eventplaner:innen fungierte das Tool als ‚Branded Fotobox‘: In dem Setup konnten sich die Besucher:innen vor einen White Screen auf der Experience Area stellen und wurden dann in Lebensgröße in der Holobox wiedergegeben. Dabei entstanden zahlreiche Fotos und Videos, die noch während des Festivals über die sozialen Medien geteilt wurden.

NEXTLIVE.AFTERSHOW mit DJN Nathy Nova und Flo & Chris

Ein weiteres Highlight in diesem Jahr war die Aftershow-Party. Am Ende eines ereignisreichen Festivaltages mit spannenden Themen und Top-Speaker:innen heizten DJN Nathy Nova und die ‚Boyband‘ Chris & Flo den Festivalbesucher:innen mit fetten Beats ein. Während die Düsseldorfer DJN Nathy mit einem diversen Programm, variierend von Studio 54 über Dancefloor bis hin zu Hip-Hop überzeugte, glänzte die Formation ‚Chris & Flo – Kleine Band – Große Show‘ durch den interaktiven Charakter ihrer Performance. Während die Musiker auf der Mainstage für musikalische Leckerbissen sorgten, kümmerte das Team von Gauls Catering um das leibliche Wohl der Party-Gäste. Und Sinus-Eventtechnik sorgte gekonnt für die passende Atmosphäre und verwandelte die Halle-Süd im RMCC zu einer Eventlocation mit Feel-Good-Vibes.



Foto: Die Yellow Stage für Young Professional war teilweise ‚ausverkauft‘.

Martin Michel: „Unser Ziel ist es, das Event langfristig in Wiesbaden zu etablieren.“

„Die Idee zum NEXTLIVE.FESTIVAL, das von der Marketing- und Eventplattform NEXTLIVE in Kooperation mit der Wiesbaden Congress & Marketing GmbH (WICM GmbH) ausgerichtet wird, entstand bereits im Februar 2021 im Rahmen des ‚Gipfeltreffen der Veranstaltungswirtschaft‘ im RMCC“, berichtet Bürgermeisterin und Wirtschaftsdezernentin Christiane Hinninger. Martin Michel, Geschäftsführer der WICM GmbH, ergänzt: „Nach intensiver Planung und Gesprächen über die Nutzung des RMCC wurde das Festival-Konzept erstmalig im November 2023 erfolgreich umgesetzt. Unser Ziel ist es, das Event langfristig in Wiesbaden zu etablieren.“

Mehr als nur Networking: Top-Speaker diskutieren die relevanten Themen unserer Zeit

Der Veranstalter NEXTLIVE sieht ebenfalls großes Potenzial für die Zukunft. Dazu Hans Schriever: „In seiner zweiten Ausgaben hat das Business-Festival für Live-Kommunikation und Experience-Marketing vor allem eines gezeigt: Marketing- und Eventplaner:innen besuchen ein Business-Festival nicht ausschließlich zum Networking. Sie wollen sich zu relevanten Themen informieren und austauschen.“

Co-Founder Sjoerd Weikamp: „Internationale Top-Speaker:innen aus ganz Europa mit den hochspannenden Themen unserer Zeit im Gepäck, die multikulturell, inklusiv und generationsübergreifend diskutiert wurden, haben maßgeblich zum Erfolg dieser zweiten Ausgabe geführt. Die Festivalisierung unserer Konferenz, die den Teilnehmenden dabei die Individualisierung ihres Contents ermöglicht, ist ein weiterer Erfolgsfaktor. Wir werden dieses Format auch zukünftig inhaltsgetrieben weiterentwickeln.“

Young Professionals & Nachwuchs-Speaker:innen ‚rockten‘ die Stages

Wenn aus den ‚Young Professionals‘ die ‚Young Stars‘ werden: „Ganz besonders haben wir uns in diesem Jahr über den massiven Erfolg der ‚Nachwuchs-Speaker:innen‘ und unserer ‚Jung-Moderator:innen‘ gefreut“, berichtet Hans Schriever. „Ihre Sessions waren fast immer ‚sold-out‘, die Side-Stages platzten zum Teil aus allen Nähten. Diese motivierten Young Professionals bringen mit ihrem Mindset frischen Wind und einen unglaublich positiven Spirit in unser Festival ein. Die Zusammenarbeit mit dem ‚Nachwuchs‘ werden wir in jeden Fall fortsetzen und intensivieren“, so der Gründer von NEXTLIVE.



Foto: Speaker-Talent Emelie Reißland wusste unter anderen auf der Red Stage zu überzeugen.



„Wiesbaden – wie cool war das?“

Co-Founder Robin van Leeuwen: „Mir persönlich ist es ein ganz besonderes Anliegen, ein großes ‚Dankeschön‘ an all die Partnerinnen und Partner zum Ausdruck zu bringen, die an unser Konzept glauben und uns mit so unfassbar viel Engagement und Know-how dabei unterstützen, mit NEXTLIVE eine internationale, diverse und inklusive Community für Marketing- und Eventplaner:innen aufzubauen. Allen voran die Kolleginnen und Kollegen unseres Destinationspartners Wiesbaden Congress & Marketing GmbH, die es nicht immer so leicht haben mit dem ‚Dutch Workaround‘ und dennoch einen ganz tollen Teamgeist in dieses Projekt tragen. Ich zitiere Vivien Würker, die nach Veranstaltungsschluss bei LinkedIn kommentierte: „Wiesbaden, wie cool war das bitte?“

Über NEXTLIVE

NEXTLIVE ist die internationale Community-Plattform für (Corporate) Marketing- und Eventplaner mit einem klaren Fokus auf Live-Events und Markenerlebnisse. Dabei hat es sich NEXTLIVE zur Aufgabe gemacht, Menschen und Marken miteinander verbinden, indem Wissen und Inspiration über Content, Events und Education ausgetauscht werden.

Copyright © für Fotos und Videos

 NEXTLIVE



Foto: Die NEXTLIVE Sneaker – Symbol für den Footprint des 2. Festivals für Marketing- und Eventplaner.